

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt

## Schwerin

Datum: 2008-08-12

Dezernat/ Amt: Gesellschaft für  
Beteiligungsverwaltung  
Bearbeiter: Herr Ferchland  
Telefon: 633 - 1173

### Beschlussvorlage Drucksache Nr.

02164/2008

**öffentlich**

### Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung  
Hauptausschuss  
Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung  
Hauptausschuss

### Betreff

Jahresabschluss 2007 der Nahverkehr Schwerin GmbH

### Beschlussvorschlag

Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2007 bis 31.12.2007 wird festgestellt.

2. Den Mitgliedern des Aufsichtsrates wird Entlastung erteilt.
3. Der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.
4. Der Jahresüberschuss 2007 in Höhe von 21.589,84 € wird mit dem bestehenden Gewinnvortrag verrechnet und auf neue Rechnung vorgetragen.
5. Zur Prüfung des Jahresabschlusses der NVS für das Jahr 2008 wird die Rölfs WP Partner AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Zweigniederlassung Schwerin bestellt.

Der Vertreter der Landeshauptstadt Schwerin in der Gesellschafterversammlung der Nahverkehr Schwerin GmbH wird ermächtigt, alle zur Umsetzung der obigen Beschlüsse erforderlichen Erklärungen abzugeben.

### Begründung

#### 1. Sachverhalt / Problem

Die Nahverkehr Schwerin GmbH hat den Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2007 bis zum 31.12.2007 vorgelegt.  
Zum 31.12.2007 wird eine Bilanzsumme von 55.676,35 € ausgewiesen.  
Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung wurde die KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2007 beauftragt.  
Der Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2007 schließt mit einem Jahresgewinn in

Höhe von 21.589,84 €

Der Aufsichtsrat der Nahverkehr Schwerin GmbH hat den Jahresabschluss in seiner 71. Sitzung am 21.05.2008 einstimmig gebilligt und der Gesellschafterversammlung den Vorschlag unterbreitet, den Jahresabschluss festzustellen, den Jahresgewinn mit dem bestehenden Gewinnvortrag von 2.140.782,06 € zu verrechnen und auf neue Rechnung vorzutragen sowie der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat Entlastung zu erteilen.

Dem Jahresabschluss der Nahverkehr Schwerin GmbH zum 31.12.2007 erteilte die Prüfungsgesellschaft einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Die Prüfungsgesellschaft KPMG prüfte seit 2003 den Jahresabschluss der NVS. Der Landesrechnungshof empfiehlt den Wechsel nach 5 Jahren.

In Anbetracht der Zweckmäßigkeit der Bestellung eines gemeinsamen Abschlussprüfers aller zum SWS Konzern gehörenden Unternehmen für einen einheitlichen Prüfungszeitraum wurde die GBV nach Abstimmung mit den Unternehmen beauftragt, die Auswahl eines geeigneten Wirtschaftsprüfungsunternehmens vorzubereiten.

Im Ergebnis der Auswertung der Angebote wird vorgeschlagen, die Rölfs WP Partner AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Alexandrinenstr. 19a, 19055 Schwerin, als Abschlussprüfer für die Jahresabschlüsse der Unternehmen des Konzerns SWS, so auch der NVS vorzuschlagen.

## **2. Notwendigkeit**

Gemäß § 46 GmbH-G in Verbindung mit den Regelungen des Gesellschaftsvertrages hat die Gesellschafterin über die Feststellung des Jahresabschlusses und über die Entlastung von Geschäftsführung und Aufsichtsrat zu entscheiden.

Gemäß Beschluss der Stadtvertretung vom 27.02.1998 entscheidet der Hauptausschuss über die Ausübung der Stimmrechte in der Gesellschafterversammlung der Nahverkehr Schwerin GmbH.

## **3. Alternativen**

---

## **4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien**

---

## **5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz**

---

## **6. Finanzielle Auswirkungen**

---

**Anlagen:**

Jahresabschluss 2006 der Nahverkehr Schwerin GmbH  
Bestätigungsvermerk

gez. Dieter Niesen  
Beigeordneter

gez. i.V. Dr. Wolfram Friedersdorff  
1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters